

Für die Gesellschaft unerlässlich

KiTa Bremen dankt zum Tag der Kinderbetreuung allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Es ist an der Zeit, sich von ganzem Herzen zu bedanken. Der Einsatz der Beschäftigten in den Kinderbetreuungseinrichtungen ist für zahlreiche Familien in Bremen unverzichtbar. Gerade in den vergangenen beiden Jahren wurde ihr Stellenwert für eine funktionierende Gesellschaft zweifellos besonders deutlich.

Die Zentrale von KiTa Bremen nimmt den bundesweiten Tag der Kinderbetreuung am Montag, 9. Mai, zum Anlass, um allen Kolleginnen und Kollegen in den Einrichtungen vor Ort ihre Wertschätzung auszusprechen: Danke, dass Sie täglich Ihr Bestes geben, um Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen, und sie zu starken, selbstbewussten, selbstständigen und toleranten Persönlichkeiten heranwachsen zu lassen. „Sie haben Bildung und Entwicklung stets im Blick und begegnen Groß und Klein mit Herz“, sagt Wolfgang Bahlmann, Geschäftsführer von KiTa Bremen. „Dabei sehen wir auch, wie belastend der KiTa-Alltag gerade in der Pandemie ist. Für diesen Einsatz möchten wir uns bei allen Mitarbeitenden in den Kinder-



Luis, Sascha Peter und Leni vom Kinder- und Familienzentrums (KuFZ) Auf den Hunnen in Oslebshausen.

und Familienzentrums herzlich bedanken!“

Der Dank gilt sämtlichen 2300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von KiTa Bremen: Nicht nur den engagierten pädagogischen Fachkräften und Assistenten sowie den Einrichtungsleitungen, die auch im größten Trubel Ruhe

bewahren und den Überblick behalten. Ausdrücklich dürfen sich auch alle hauswirtschaftlichen Kräfte in den KiTa-Küchen angesprochen fühlen, die für die Kinder in Bremen jährlich rund zwei Millionen frischen Mahlzeiten zubereiten, sowie das Raumpflegeteam, das dafür sorgt, dass Koll-

egium und Kinder jeden Morgen in sauberen, aufgeräumten und hygienisch einwandfreien Räumen ihren Tag beginnen können. „Mit ihrer Fürsorge, ihrem Zuspruch und ihrer Geduld begleiten sie Familien durch den Alltag und tragen dazu bei, Kindern die bestmöglichen Chancen zum Großwerden zu ermöglichen“, erläutert Bahlmann.

KiTa Bremen ist der größte Träger der Kindertagesbetreuung in Bremen und leistet mit seinen 89 Häusern einen wichtigen Beitrag zur flächendeckenden Bildung, Erziehung und Betreuung. 9000 Kinder vom Kleinkind- bis ins Teenageralter besuchen derzeit die stadt eigenen Einrichtungen, darunter auch die offenen Spielhäuser/Treffs. Kindergärten im althergebrachten Sinne gibt es bei KiTa Bremen schon lange nicht mehr. Die Häuser wandelten sich vielmehr zu echten Kinder- und Familienzentren (KuFZ). In ihrem Fokus steht nicht nur die Förde-

rung jedes einzelnen Kindes mit seinen individuellen Bedürfnissen, sondern auch die aktive, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern und Sorgeberechtigten. Darüber hinaus betrachten sich die KuFZ als soziale Knotenpunkte, die in ihren jeweiligen Stadtteilen gut verankert und vernetzt sind.

Mit dieser konzeptionellen Entwicklung trägt KiTa Bremen seit vielen Jahren der Tatsache Rechnung, dass sich die Gesellschaft verändert und mit ihr das Leben sowie der Alltag der Familien. Parallel wurden die Anforderungen an die Fachkräfte in den Einrichtungen zunehmend anspruchsvoller und fordernder. Getragen werden sämtliche Häuser von KiTa Bremen von einem Teamgeist, der Vielfalt als gesellschaftlichen Zugewinn begreift und für ein weltoffenes, tolerantes Miteinander steht. „Was uns antreibt, ist das Ziel, allen Kindern die gleichen Möglichkeiten auf Bildung und Teilhabe zu gewähren“, sagt Bahlmann. „Als Dienstleister und Arbeitgeber sind wir froh, sagen zu dürfen: KiTa Bremen ist bunt!“

Der bundesweite Tag der Kinderbetreuung wurde vor zehn Jahren ins Leben gerufen. Alljährlich am Montag nach dem Muttertag soll der Aktionstag der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung Aufmerksamkeit und Wertschätzung schaffen für die wichtige Rolle der außerfamiliären Kinderbetreuung. In den Monaten der Pandemie wurde die Arbeit in den Betreuungseinrichtungen nicht nur von den Familien selbst mit großer Dankbarkeit geschätzt, sondern auch gesamtgesellschaftlich honoriert: Sie wurde schließlich als systemrelevant in Krisenzeiten eingestuft. Die Zentrale von KiTa Bremen sagt: „Danke, dass Sie da sind. Ohne Sie läuft nichts!“ AVE

Stephanie Ihli untersucht gemeinsam mit Artem, Joel Marvin, Lorik und Emily das Beet des Kinder- und Familienzentrums Auf den Hunnen.

FOTOS (2): BPS



Tag der Kinderbetreuung

Bremen, den 9. Mai 2022

**Liebe Kolleginnen & Kollegen
in den Kinder- und Familienzentren,**

Ihr gebt Kindern & Familien Stabilität,

Ihr habt Bildung & Entwicklung
stets im Blick,

Ihr seid allen Menschen

gegenüber aufgeschlossen,

Ihr unterstützt Kinder & Familien

beim Wachsen,

Ihr begegnet Klein & Groß mit Herz.

**DANKE
für Euren Einsatz!**

Eure
KiTa Bremen Zentrale

